

Neuer «Geneva Watchmaking Guide» würdigt Genfs Uhrmachertradition

Genf, 07. November 2025 – Die Fondation Genève Tourisme & Congrès (FGTC) und die Fondation de la Haute Horlogerie (FHH) lancieren den Geneva Watchmaking Guide - ein Fach- und Reiseführer, der die Welt der Genfer Uhrmacherkunst würdigt. Damit erhält die traditionsreiche Uhrmacherstadt Genf ein Nachschlagewerk, das Handwerkskunst, Innovation und touristische Aspekte verbindet. Der 175-seitige Band ist in englischer und französischer Sprache erhältlich und soll Einheimischen sowie Besuchern Zugang zu einem zentralen Kulturgut der Genfer Identität verschaffen. Der physische Reiseführer ist ab heute an ausgewählten Orten in Genf für CHF 30 erhältlich und kann auf der Website [geneve.com](https://www.geneve.com) bestellt werden.

Die Uhrmacherkunst ist in Genf weit mehr als nur ein Kulturerbe: Sie ist eine gemeinsame Sprache von Handwerkern, Ingenieuren und Designern, ein ständiger Dialog zwischen Tradition und Moderne. Mit dem Geneva Watchmaking Guide feiern die Fondation Genève Tourisme & Congrès und die Fondation de la Haute Horlogerie dieses lebendige Erbe und zeigen gleichzeitig das zeitgenössische Know-how, das seinen Fortbestand sichert.

„Die Haute Horlogerie ist weit mehr als nur die Kunst, die Zeit zu messen: Sie ist eine Kultur der hohen Ansprüche, der Details und der Weitergabe. Unser Guide liefert wertvolle Einsichten zum besseren Verständnis dieser aussergewöhnlichen Welt. In Zusammenarbeit mit Genève Tourisme verfolgen wir ein gemeinsames Ziel: diese Kultur allen zugänglich zu machen und das Genfer Know-how einem immer grösseren Publikum näherzubringen“, erklärt Aurélie Streit, Vizepräsidentin der Fondation de la Haute Horlogerie (FHH).

Eine Hommage an die Welthauptstadt der Haute Horlogerie

Auf 175 Seiten bietet der Geneva Watchmaking Guide in einem illustrierten und leicht verständlichen Format einen Einblick in die vielfältigen Facetten der Haute Horlogerie – von ihrer Geschichte über ihre grossen Marken bis hin zu ihrer Wirtschaft und den technischen Besonderheiten ihrer Zeitmesser. Kunsthandwerk, Uhrendesign, aber auch exklusive Interviews und Erlebnisse: Der Guide beleuchtet die grosse Vielfalt dieser für Genf so symbolträchtigen Branche, die der Destination Genf ein Alleinstellungsmerkmal gibt und ebenso die Möglichkeit, sich auf einem hart umkämpften internationalen Markt zu differenzieren.

„Dieser Reiseführer ist eine Hommage an einen wesentlichen Teil der Genfer DNA und lädt dazu ein, ihn zu erkunden. Er richtet sich sowohl an Uhrenliebhaber als auch an Neugierige, die entdecken möchten, was das Herz der Zeit in Genf zwischen Tradition und zeitgenössischer Kreativität höherschlagen lässt“, erklärt Adrien Genier, Generaldirektor der Fondation Genève Tourisme & Congrès.

Der Geneva Watchmaking Guide wird ab November 2025 zum Preis von 30 Franken an der Informationsstelle von Genève Tourisme im Bahnhof Cornavin sowie in ausgewählten Hotels, Museen und Buchhandlungen in Genf erhältlich sein oder kann auf der Website [geneve.com](https://www.geneve.com) bestellt werden. Er wird ebenso bei den grossen internationalen Uhrenveranstaltungen der Fondation de la Haute Horlogerie präsentiert.

Eine Sammlung, die der lokalen Exzellenz gewidmet ist

Der Geneva Watchmaking Guide knüpft an den 2024 veröffentlichten Geneva Food Guide an und bestätigt das Bestreben von Genf Tourismus, die symbolträchtigen Themen der Destination, zu denen die Gastronomie und die Uhrmacherkunst gehören, hervorzuheben.

Link zur Website über den *Geneva Watchmaking Guide* :

<https://www.geneve.com/en/attractions/detail/geneva-watchmaking-guide>

Zum Media-Kit : <https://pro.geneve.com/en/media-corner/press-kits>

Über die Stiftung Genève Tourisme & Congrès:

Die Stiftung Genève Tourisme & Congrès ist eine private, als gemeinnützig anerkannte Stiftung, deren Aufgabe es ist, Genf als Reiseziel für Freizeit- und Geschäftstourismus zu fördern. Die Stiftung ist für den Empfang, die Betreuung und die Information zuständig. Sie unterstützt und fördert ebenso Veranstaltungen von touristischem Interesse. Die Mittel von Genève Tourisme stammen hauptsächlich aus Kurtaxen und der Tourismusförderungsabgabe.

Über die Fondation de la Haute Horlogerie:

Die Fondation Haute Horlogerie (FHH) wurde 2005 von Audemars Piguet, Girard-Perregaux und der Richemont-Gruppe gegründet und konzentriert sich seitdem auf die internationale Verbreitung der Uhrmacherkultur, indem sie die Uhr als Objekt der Kunst und Kultur positioniert. Die Fondation Haute Horlogerie (FHH) ist eine neutrale Institution, die sich auf drei Säulen stützt: „Watches And Culture“ bringt die Uhrmacherkultur durch originelle Inhalte, Veranstaltungen und internationale Treffen für die Öffentlichkeit und Fachleute zum Leben. Die „FHH Academy“ bietet Schulungen und Zertifizierungen für aktuelle Fachleute und zukünftige Enthusiasten an, mit Kursen in mehr als 20 Ländern - sowohl persönlich wie auch online. Das „FHH Forum“ ist eine Diskussions- und Diskussions-Plattform, die Führungskräfte aus der Branche zusammenbringt, um die Zukunft der Uhrmacherkunst zu gestalten. Rund vierzig Uhrenmarken unterstützen aktiv die Mission der FHH, die Kultur und das Erbe der Uhrmacherkunst zu bewahren und zu fördern.

Medienkontakt:

Fondation Genève Tourisme & Congrès
c./o. JUNE Corporate Communications AG
Universitätstrasse 105
8006 Zürich
Sara Gutierrez
sara.gutierrez@gojune.ch